

# Betriebswirtschaft Arbeitsrecht

## DIE EINRICHTUNG

### DIE AWW IN KÜRZE

Seit über drei Jahrzehnten steht die Arbeitsstelle für wissenschaftliche Weiterbildung (AWW) der Universität Hamburg für Weiterbildung auf höchstem Niveau: für Berufstätige, die wissenschaftlich fundiertes Wissen und Zugang zu aktuellen Forschungsergebnissen benötigen, und auch für alle anderen, die vom universitären Wissensschatz profitieren möchten und auf Qualität Wert legen.

Die AWW wurde 1975 gegründet und gehört heute zu den renommiertesten und größten Einrichtungen der Hochschul-Weiterbildung in Deutschland mit

- 14 festen und ebenso vielen studentischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- ca. 4500 Teilnehmenden pro Semester
- rund 120 Dozentinnen und Dozenten

### WIR BIETEN IHNEN

- berufsbezogene Weiterbildungsangebote
- E-Learning-Kurse
- Kontaktstudium für ältere Erwachsene
- öffentliche Vorträge (Allgemeines Vorlesungswesen)
- Zugang zur britischen Open University
- eine Internetdatenbank zur wissenschaftlichen Weiterbildung ([www.wisswb-portal.de](http://www.wisswb-portal.de))

und für Partner aus Einrichtungen und Unternehmen

- Inhouse-Schulungen
- gemeinsame Projekte
- Entwicklung von Weiterbildungsangeboten in Kooperation

## ANMELDUNG UND KONTAKT

### ANMELDUNG

Bitte schriftlich – auch per E-Mail – bis:  
17. September (Betriebswirtschaft)  
22. Februar (Arbeitsrecht)

Bitte fügen Sie einen kurzen Lebenslauf sowie die Kopie Ihres Hochschulabschlusses bei.  
Bei freien Plätzen werden in Einzelfällen auch später eingehende Bewerbungen berücksichtigt. Falls mehr Anmeldungen eingehen als Plätze vorhanden sind, entscheidet das Losverfahren.  
Spätestens zehn Tage nach Bewerbungsschluss werden Sie informiert.

### KONTAKT

Universität Hamburg  
Arbeitsstelle für wissenschaftliche Weiterbildung  
Vogt-Kölln-Str. 30, Haus E  
22527 Hamburg  
[www.aww.uni-hamburg.de](http://www.aww.uni-hamburg.de)

Beratung und Koordination:  
Dr. Michaela Tzankoff  
Tel. 040/428 83-2650 und -2499  
Fax 040/428 83-2651  
E-Mail: [wb@aww.uni-hamburg.de](mailto:wb@aww.uni-hamburg.de)

## Know-How für die Praxis



## Zusatzqualifizierung

## KOMPAKTES KNOW-HOW

### ADRESSATEN

Die Zusatzqualifizierung „Betriebswirtschaftslehre und Arbeitsrecht“ richtet sich an Hochschulabsolventen, die zusätzliches Know-how für den Job benötigen und sich dies in jeweils vier Kompakt-Weekendenden in Präsenzform erarbeiten möchten. Die Weiterbildung wurde als Bestandteil der „Post-universitären Qualifikation für den Beruf“ (PUQAB) in Kooperation mit der Helmut-Schmidt-Universität entwickelt.

### ZIEL

In den Modulen geht es um den Erwerb von Grundlagenwissen für Berufstätige oder Berufseinsteiger/-innen mit einem Hochschulabschluss. Die Kenntnis dieser Grundlagen ermöglicht ein qualifiziertes „Mitreden“ im Beruf, bei betrieblichen Entscheidungen oder in der Projektarbeit und verbessert die beruflichen Aufstiegschancen.

Daher liegt der Schwerpunkt auf einer anwendungsbezogenen und praxisorientierten Erarbeitung (Fallbeispiele, Planspiel u. a.). Alle Dozenten sind erfahrene Praktiker/-innen und gleichzeitig seit Jahren in der akademischen Erwachsenenbildung tätig.

### TERMINE

- Betriebswirtschaft: Oktober bis Februar an vier Wochenenden freitags 17 Uhr bis sonntags 15 Uhr
- Arbeitsrecht: April bis Juni an vier Wochenenden freitags 17 Uhr bis sonntags 15 Uhr

## DIE MODULE

### BETRIEBSWIRTSCHAFT

- Grundlagen der Betriebswirtschaft und Unternehmensführung (u. a. betrieblicher Planungs- und Entscheidungsprozess, praktische Aspekte für den Betriebsaufbau)
- Finanzierung/Investition (Investitions- und Wirtschaftlichkeitsrechnung, Finanzierungsentscheidungen)
- Controlling (Planung, Steuerung, Kontrolle)
- Marketing (Marketingkonzepte und -instrumente)

Lehrender

Andreas Lübker (Unternehmensberater und Trainer)

### ARBEITSRECHT

- Vertragsrecht (u. a. Kauf-, Werk- und Dienstvertrag)
- Arbeitsvertragsrecht (u. a. Gestaltungsfaktoren, Begründung, Rechte und Pflichten des Arbeitsverhältnisses)
- Kollektives Arbeitsrecht (u. a. Tarifrecht, Arbeitskampf- und Betriebsverfassungsrecht)
- Kündigungsschutzrecht und Arbeitsgerichtsverfahren (u. a. Grundzüge des Kündigungsrechts sowie arbeitsgerichtlicher Verfahren)

Lehrende

Prof. Dr. Klaus Moritz (Universität Hamburg)  
 Prof. Dr. Andreas Borsutzky (Anwalt, FOM Hochschule für Ökonomie und Management)  
 Dr. Hauke Rinsdorf (Anwalt)  
 Martina Bergemann (Richterin)  
 Peter Klenter (DGB-Bundesvorstand)

## STUDIENORGANISATION

### UMFANG

Das Qualifizierungsangebot umfasst 160 Unterrichtsstunden in zwei Semestern. Mit der Erarbeitung einer Hausarbeit entspricht dies sieben ECTS-Punkten (European Credit Transfer System).

Für das Vor- und Nachbereiten der Wochenenden sollten jeweils ca. zwei bis drei Stunden eingeplant werden.

### TEILNAHMEVORAUSSETZUNG

Hochschulabschluss

### ABSCHLUSS UND ZERTIFIKAT

Bei regelmäßiger Teilnahme an den Präsenzphasen (mind. 75 Prozent je Semester) wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.

Ein Semesterzertifikat erhalten die Teilnehmer, die im Anschluss eine Hausarbeit mit Erfolg angefertigt haben.

Das Universitätszertifikat der Universität Hamburg wird für den erfolgreichen Abschluss beider Teile der Zusatzqualifikation vergeben.

### KOSTEN

Die Module sind einzeln buchbar. Die Teilnahmegebühr beträgt 555 Euro bzw. 557 Euro pro Modul (inkl. Lernmaterialien und Catering an den Wochenenden). Für die Teilnahme an den Hausarbeiten werden zusätzlich 65 Euro erhoben.